



Verlag von Wilhelm Herz (Bessersche Buchhandlung).

[47566]

Berlin W. 9, Dintstraße 33/34.

Fortsetzung!

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt

der Zweite Band von

Geschichte Europas

seit den Verträgen von 1815

bis zum Frankfurter Frieden von 1871

von Alfred Stern.

38 Bogen groß Oktav. Geheftet 9 *M.*, geb. in Halbfranz 11 *M.*

Das Erscheinen dieses erwarteten und viel begehrten zweiten Bandes giebt mit den Anlaß, Ihrer Teilnahme und Thätigkeit das vorzügliche Werk Stern's angelegentlich zu empfehlen, jetzt, wo auch auf das Fortschreiten desselben diejenigen hingewiesen werden können, die schwerer sich zum Besitz eines ersten Bandes eines größeren Werkes entschließen.

Berlin, den 25. Oktober 1897.

Wilhelm Herz

(Bessersche Buchhandlung).

Nur auf Verlangen!

[Z]47352] Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Das Mutterrecht.

Eine Untersuchung

über

die Gynaiokratie der alten Welt nach ihrer religiösen und rechtlichen Natur

von

J. J. Bachofen,

Appellationsrath in Basel.

Zweite unveränderte Auflage.

Mit 9 Steindrucktafeln und einem ausführlichen Sachregister.

Folio. Geb. 16 *M.*

Von den verschiedensten Seiten wurde dem Wunsche nach einer neuen Auflage dieses berühmten, für die Geschichte der Kultur der alten Welt wichtigen Werkes Ausdruck verliehen, welches im Buchhandel seit vielen Jahren vergriffen und nur noch im Antiquarhandel mit Schwierigkeit und zu hohem Preise erhältlich war.

Bitte zu verlangen.

Basel, Oktober 1897.

Benno Schwabe,

Verlagsbuchhandlung.

M. Grün

in Berlin W. 57, Alvenslebenstr. 24.

[Z]46383]

In meinem Verlage ist erschienen:

Visitenkarten-Album

(Sammelbuch für Visitenkarten).

Geschützt in allen Kulturstaaten.

Neu in der Idee.

D. R. G. M. 75824.

Einzig in seiner Art.

D. R. G. M. 75824.

Eine Neuheit, die jeden gebildeten Menschen interessiert, eine Neuheit, die sich im Fluge die Welt erobern wird, ist das

Sammelbuch für Visitenkarten.

Jeder erwachsene Mann braucht die Karte, gleichviel ob er seinen Schwerpunkt in der Gesellschaft oder im Geschäftsleben oder im Handwerkerstand hat! Jede Dame, ob jung, ob alt, ja jeder Schüler, jeder Backfisch — all über die Welt — besitzen und brauchen Visitenkarten! Sie sind geradezu unentbehrliche Vermittler des Verkehrs und — bei ihrer scheinbaren Unbedeutendheit — schwerwiegende Faktoren, sowohl im gesellschaftlichen, wie im geschäftlichen Leben.

Sie zu sammeln ist Klugheit,

sie zu sammeln bedeutet gesell-

schaftliche Rücksichtnahme,

sie zu sammeln beweist Feingefühl

des Herzens.

Das gesetzlich geschützte, neu herausgebrachte

Visitenkarten-Album

bietet in hochfeiner Ausstattung Platz für

250 Karten,

die in origineller — gleichfalls gesetzlich geschützter — Weise durch farbige Bänder und Schnüre auf den 20 Blättern des Buches befestigt erscheinen.

Es ist

ein Geschenkwerk ersten Ranges,

eine Zierde für jeden Salon,

ein gediegener Schmuck für die Bureaux

jedes Geschäftshauses.

Das Buch ist eine packende Novität!

